

Zürich, 22. Mai 2000

KR-Nr. 190/2000

A N F R A G E von Vilmar Krähenbühl (SVP, Zürich)

betreffend Prioritätensetzung im Strassenbau

Verschiedene Gemeinden, aber auch Kantonsräte treten mit Forderungen für Umfahrungen oder Verbesserungen bezüglich Luft und Lärm an den Regierungsrat. So ist unter anderem die Umfahrung Eglisau, der Bau der Sihltiefstrasse oder die Einhausung der Autobahn in Schwamendingen bereits deponiert. Aber auch der Bau des Dettenbergtunnels oder der Ausbau des Gubristtunnels stehen heute auf der Traktandenliste. Es werden sicherlich weitere Forderungen kommen, die alle mit der gleichen Priorität zu behandeln seien, zumindest aus der Sicht der jeweiligen Einreicher. Dies bringt nicht nur Probleme mit den Finanzen des Kantons, sondern auch mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen an Personal für die Projektierung und nicht zuletzt auch bei den ausführenden Bauunternehmungen.

Es stellen sich in diesem Zusammenhang einige Fragen, um deren Beantwortung ich den Regierungsrat ersuche:

1. Gibt es für die Beurteilung all der Forderungen bezüglich Strassenbau einen Prioritätenkatalog, welcher aufzeigt, nach welchen Kriterien der Regierungsrat die einzelnen Anliegen gewichtet und damit auch gewillt ist umzusetzen? Falls ja, bitte ich die einzelnen Kriterien mit deren Wertung bekannt zu geben.
2. Hat der Regierungsrat auf Grund der vorgenannten Kriterien eine Prioritätenliste erstellt, beziehungsweise entspricht das jeweils jährlich vorgelegte Bauprogramm den vorgenannten Überlegungen?
3. Welche Möglichkeiten sieht der Regierungsrat all die Forderungen bezüglich Strassenbau mit dem jetzigen Stand im Strassenfonds in Einklang zu bringen? Wie will er diese Forderungen im Falle einer Ablehnung der erneuten Erhöhung der Motorfahrzeugsteuern finanzieren?
4. Können die Forderungen, wie sie zur Zeit beim Regierungsrat auf dem Tisch liegen mit der Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer erfüllt werden und wie sähe dann eine Finanzierung der Anliegen aus beziehungsweise in welchem Zeithorizont könnte die vorgenannte Liste gemäss Punkt zwei realisiert werden?

Vilmar Krähenbühl